



Donnerstag, 16. Mai 2024

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IN REDWOOD, KALIFORNIEN, VEREINIGTE STAATEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN HEILIGEN RUF AM 17. MAI

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich habe so lange darauf gewartet, hierherkommen zu können, zu diesem Raum der Schöpfung Gottes, wo die Seelen, die ihn finden und besuchen, zum Anfang ihres geistigen und kosmischen Ursprungs zurückkehren, ohne es recht wahrzunehmen oder zu bemerken.

Seht, wie viele Geschichten durch die Zeugen der Schöpfung Gottes und durch diese Riesen des Pflanzenreiches hier aufbewahrt sind.

Ein Wesen muss nicht sehr vergeistigt sein, um dies zu bemerken. Wenn der Mensch der Erdoberfläche mit offenem Herzen und in Dankbarkeit schaut, können die subtilen Sphären der Schöpfung ihm durch das Pflanzenreich Wirklichkeiten innerer und geistiger Heilung offenbaren, die dieses Reich - trotz seiner Hingabe - der Menschheit gegenüber - wegen all dem, was es vom Menschenreich an Übergriffen und Misshandlung erleidet - noch nicht auszudrücken vermochte.

In der Stille dessen, was unbeweglich scheint, in der Stille dessen, was ganz zu schweigen scheint, spiegelt und reflektiert Gott Sein Bewusstsein mithilfe des Bewusstseins der Engel und Devas, damit, wenn dieses Menschliche Projekt auf der Erdoberfläche eines Tages zu seiner Ursprünglichen Essenz zurückkehrt, wenn es eines Tages zu seiner Essentiellen Bestimmung zurückkehrt, diese Rasse den Code der Schöpfung wiedererlangen kann, den sie im Laufe der Zeiten verloren hat.

Wenn Ich zu euch sage, dass Ich darauf gewartet habe, hierher zurückkehren zu können, dann deshalb, weil es einen Teil Meines Bewusstseins gibt, der durch den Ausdruck Meines Eremitischen Bewusstseins diesen Ort auf den inneren Ebenen besucht. An diesem Ort finde Ich nicht nur für Mich selbst, sondern auch für alle Meine Gefährten eine Gelegenheit, in die innere Welt zurückzukehren und aus dieser Oberflächlichkeit des Endes der Zeiten herauszutreten, die die Seelen nur verwirrt und täuscht und sie auf einen falschen Weg führt.

Durch diesen Ort der Schöpfung Gottes, an einem der Enden der Vereinigten Staaten und ganz in der Nähe des großen Pazifischen Ozeans, zeigt sich den Seelen und Bewusstseinen eine besondere geistige Konstellation. Denn an diesem Ort gibt es durch das Pflanzenreich nicht nur eine Geschichte, die bereits geschrieben wurde, sondern es gibt auch eine Gelegenheit in Form einer für die Bewusstseine sich öffnenden Tür, damit diese nicht nur zu ihrem Essentiellen Ursprung zurückzukehren können, sondern, indem sie dorthin zurückkehren, wieder bei Null beginnen und sich so entwickeln können, wie die Jüngeren Reiche sich entwickeln, sich so entwickeln können, wie die Engel, Devas und Elementarwesen sich entwickeln. Denn diese kennen das Gesetz des Leidens nicht, da sie vollständig das Gesetz der Hingabe leben, und trotz allem, was der Mensch dieser Menschheit im Laufe der Zeiten den Jüngeren Reichen angetan hat, kann das vollständige Gedächtnis ihrer Hingabe von niemandem gelöscht werden.



Denn die Riesen dieser Region haben, so wie die Engel, nur die Mission, sich zu erheben, bis sie das Licht finden, so wie eine Blume sich den Strahlen der Sonne öffnet. So sollte auch die Offenheit des menschlichen Bewusstseins in diesen kritischen Zeiten sein; denn es ist so wunderbar, was es auf der anderen Seite der Pforte gibt, aber immer noch fürchten sich viele davor, dem Unbekannten zu begegnen.

Aber was gibt es jenseits dessen, was ihr kontrollieren oder festhalten könnt?

Wie ist es möglich, dass die Gruppenseele der Reiche trotz der Übertretungen aller Zeiten oder auch der Verschmutzung, die sie erfahren, nicht aufhört, sich für die Evolution dieses Menschlichen Projekts hinzugeben?

Wo liegt der Schlüssel für diese ständige und andauernde Hingabe der Jüngeren Reiche? Warum gelingt es dem Menschenreich nicht, diese Hingabe zu leben oder zu erreichen?

Dies ist einer der Gründe, warum Ich zur Menschheit zurückkehren werde, damit das Genetische Projekt in seinem Ursprung und in seiner DNS neu gestaltet werden kann, denn es gibt ein Atom und eine Zelle, die verloren gegangen sind.

Deshalb muss die Bemühung der Menschheit sehr groß sein, um eine Hingabe leben zu können, die eines Tages bedingungslos und wahrhaftig sein soll, ohne eine Gegenleistung zu erwarten, so wie die Jüngeren Reiche und diese Riesen keine Gegenleistung erwarten.

Wenn die Menschheit die Reiche dieser Schöpfung mit anderen Augen betrachten würde, wie wunderbar wäre es für die Seelen dieser Welt, die Attribute der Naturreiche zu erhalten: Stärke, Hingabe, Ergebung, Stille, Ehrfurcht, Verehrung des Heiligen und stille Umwandlung sowie Befreiung!

Vor euren Augen habt ihr den Spiegel Gottes. Ihr habt alles, mehr als andere Planeten und mehr als andere Konstellationen, ihr habt alles, mehr als Hunderte von Sonnen und Sternen in diesem Universum.

Öffnet euer Bewusstsein, so wie die Geistige Hierarchie diese Räume und Dimensionen öffnet, damit die Devas, Engel und Elementarwesen in diesem Augenblick anwesend werden und an der Zweiten Person Gottes teilhaben können, so wie ihr an Meinem Leib und an Meinem Blut teilhaben könnt.

Dies ist der Grund Meiner Rückkehr, dies ist der Grund für eine Meiner wichtigen Arbeiten für die Erlösung der Menschheit und des Planeten, zu Ehren des stillen, wahrhaftigen und unwandelbaren Opfers aller Jüngeren Reiche.

Könntet ihr das auf dieser Erdoberfläche vielleicht auch erreichen?

Wenn ihr tatsächlich wüsstet, was die Seele der Jüngeren Reiche vom Menschenreich sieht, versichere Ich euch, dass eure Antwort anders ausfallen würde und sehr, sehr viele sich quälen würden, weil sie die Naturreiche angegriffen und verletzt haben, die heute von dieser Menschheit für die klimatischen Folgen und für die Katastrophen verantwortlich gemacht werden.

Aber welches war das erste Reich, das den Planeten aus dem Gleichgewicht gebracht hat?



Meine Worte sind klar, Gefährten. Nehmt die Zeit der Ergebung, aber auch der Wiedergutmachung an.

Diese Menschheit und dieser Planet könnten mit der geistigen Hilfe der großen Engel und Devas aller Reiche bereits die dritte Dimension verlassen, denn diese wurden für diesen großen Augenblick in der Geschichte dieses Planeten und dieser Zivilisation erschaffen. Und sie erwarten am Ende dieser Zeiten nicht nur, dass die menschliche Rasse die Jüngeren Reiche liebt, als wären sie ihr eigenes Leben, sondern auch, dass die Naturreiche durch sie - die Engel und Devas - und durch diese Riesen der Schöpfung die Tür - die letzte Tür - zur Realen Zeit öffnen.

Versteht ihr nun, dass das materielle Bewusstsein nicht hier endet?

Wenn ihr vor diesen Riesen steht oder vor irgendeinem Raum und irgendeiner Manifestation der Schöpfung Gottes auf diesem Planeten, wenn ihr vor der Sonne, dem Mond oder den Sternen steht, spürt ihr da nicht etwas?

Es gibt viele, die im Begriffe sind, diese Sensibilität zu verlieren, weil sie den künstlichen modernen Göttern Kraft und Macht geben. Die Seele erschauert vor dieser Situation, denn die Seele eines jeden Kindes Gottes ist aus Seinen Kosmischen Quellen entsprungen, nicht nur, um sich zu entwickeln, zu lernen und zu leben, sondern auch, um an der ganzen Schöpfung teilzuhaben, so wie ihr heute angesichts dieser Riesen der Schöpfung Gottes an einem großen Geheimnis teilhaben könnt, das euch durch die Worte Christi enthüllt wird.

Wenn Meine Mutter durch die Wälder ging, wenn der Heilige Josef mit dem Holz arbeitete, verehrten die Reiche Sie, wenn sie Ihnen gegenüberstanden. Sie verehrten Sie wegen des Widerscheins Ihrer Heiligkeit und vor allem Ihrer Ergebung vor den Gesetzen Gottes und den Gesetzen der Natur.

Wie ist es möglich, dass die heutige Menschheit nicht dasselbe zu leben vermag?

Die Heilung der Menschheit ist durch diese Schöpfung anwesend. Ich komme, um euch daran zu erinnern, damit das Herz und die Essenz eines jeden Reiches nicht weiter zerstört werden. Das ist es, was die Seelen der Nationen und Völker wieder aufrichten wird: dass die Menschheit der Erdoberfläche das Heiligste, das Gott ihr gewährt hat, liebt, schützt und respektiert.

Aber Ich möchte euch sagen, dass Mein Wort nicht das eines Umweltschützers ist. Ich bringe der Menschheit den Impuls von etwas Größerem und Kosmischem, denn noch ist eine kleine Tür offen, um zum Ursprung zurückzukehren, zu eurer eigenen inneren Natur, die nicht menschlich, sondern nur geistig ist.

Erinnert euch, dass ihr durch diese Räume die Hierarchie finden werdet.

Erinnert euch, dass ihr durch diese Räume die innere Antwort finden werdet, die ihr so sehr sucht, die nicht außerhalb von euch liegt, sondern in der tiefsten Stille des Bewusstseins, der Anonymität und des Dienstes.

Erneuert in diesem Augenblick eure Zellen und Atome. Befreit euer Bewusstsein von den Formen und von den Hindernissen. Erlaubt, dass in diesem Augenblick das Menschliche Projekt durch die Riesen der Schöpfung, durch den Impuls der Liebe und des Lichts der Reiche wiederhergestellt wird. Engel und Devas begleiten den Großen Meister.



Heute steht euer Meister und Herr mit diesen Worten vor dem Ursprung dieser Menschheit, vor dem ersten Adam und der ersten Eva, damit sich die Ursünde im menschlichen Bewusstsein auflösen beginnt und so die Mehrheit der Essenzen dieser Welt eines Tages das Unbefleckte und Reinste dieses Projekts Gottes erreichen kann.

Wenn dies durch Meine Rückkehr geschieht, versichere Ich euch, Gefährten, dass das Projekt Gottes wieder aufgenommen werden wird, so wie es in den Büchern - aber vor allem in den Herzen der Herren des Gesetzes des Universums - geschrieben steht.

Seid euch dessen bewusst, dass ihr daran teilnehmt, und vergesst es nicht, denn alle Reiche werden im Himmel und auf Erden gepriesen werden, so wie Gott sie durch Seine Liebe und Seinen Geist preist.

Beten wir nicht nur für das Menschenreich, sondern auch für die übrigen Naturreiche, die unter der Apokalypse der menschlichen Zivilisation leiden.

Bitten wir durch diese Riesen der Schöpfung Gottes, dass alle Reiche des Planeten sich in diesem Augenblick beruhigen und ihre Wirkungen ausgleichen, dass die Kräfte der Zwietracht und der Entzweiung aufgelöst werden, damit die tellurischen Kräfte dieses Planeten und des Universums das innere und äußere Gleichgewicht in allen Formen der Schöpfung herstellen können.

Mögen die Gesetze der Großen Schöpferväter Gabriel, Raphael, Michael und Uriel ein Prinzip des Friedens und der Neutralität einrichten, damit die Seelen und auch die Gruppenseele der Jüngeren Reiche den Impuls der Stille und der Verinnerlichung erhalten, der den Zustand eines jeden Wesens widerspiegeln wird, damit unter der Flamme der Liebe, des Lichts, der Versöhnung und der Heilung die Einheit wiederhergestellt werden kann.

Mein Geist freut sich im Herrn, weil Seine Liebe sich in der Stille und der Ehrfurcht alles Erschaffenen widerspiegelt und ausdrückt. Das nährt den Glauben dessen, der sie aufnimmt und erkennt, der die inneren Wirklichkeiten als ein überfließendes Universum wahrnimmt, das niemals endet, das unendlich ist und das das Bewusstsein zu dem Zustand erhebt, den Gott so sehr erwartet, zu einem Prinzip des Friedens, der Liebe und der Einheit.

Mögen alle eines Tages diesen Weg finden.

Mögen alle an Meiner Seite gehen, so wie die Engel und Devas Gottes es in Stille und Hingabe tun.

Mögen die Herzen bei ihren Schritten nicht mehr zurückweichen, mögen die Geister vielmehr auf das Ziel und die Bestimmung zugehen, die sie erwartet.

Angesichts der Übergriffe, der Misshandlungen und der Gleichgültigkeit, die den Naturreichen in dieser Zeit widerfahren, stelle Ich heute im Namen der Menschheit und als Teil dieser Zivilisation, als ein Wesen, das in dieser Welt inkarniert war, um euch zu führen und zu lehren, das Bewusstsein der Naturreiche wieder her.

Möge die Essenz des Geistes des Friedens sich wieder erheben.

So sei es.



Wir danken Dir, Herr, für alles, was Du uns gibst.

Bei diesem Treffen ehren wir Dich, Herr.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.